

Verarbeitungsverzeichnis nach Art 30 DSGVO

- Erstmalige Verfahrensbeschreibung
- Änderung der Verfahrensbeschreibung vom

1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung des Verfahrens Implementierung und Nutzung der Lern- und Kommunikationsplattform schul.cloud	Stand dieser Verfahrensbeschreibung
Dienststelle bzw. Dienststellen, in denen das Verfahren eingesetzt wird (Abteilungen / Sachgebiete)	

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung

Zweck	Rechtsgrundlagen
Nutzung der Lern- und Kommunikationsplattform schul.cloud zur Kommunikation zwischen Schülern und Lehrenden und Organisation von Klassen- Kurs- und Lerngruppen. Schul.cloud wird in verschiedenen Bildungsbereichen verwendet und ist unabhängig vom Bildungssektor einsetzbar. Schul.cloud ermöglicht die direkte Kommunikation im Rahmen einer geschlossenen und datenschutzsicheren Umgebung, zudem lässt sich die komplette Unterrichtsorganisation der Bildungseinrichtung anhand von erstellten Klassen- und Gruppenchannels abbilden. Ziele sind die Beschleunigung von Kommunikationswegen, Verkürzung der Dienstwege, effizientere Seminargestaltung und die vereinfachte Dateiverwaltung.	Art. 30 EU-DSGVO

3. Art der gespeicherten Daten

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Daten
1	Titel (optional)
2	Name, Vorname
3	E-Mail-Adresse
4	Benutzerrolle (Lehrer, Schüler, Eltern)
5	Foto (optional)
6	Kommunikationsdaten: Sobald ein Benutzer auf der Plattform interagiert oder kommuniziert, fallen Kommunikationsdaten an, die zur Nutzung der Plattform benötigt werden. Dies umfasst Informationen zur Aktivität der Nutzer auf der Plattform (bspw. Informationen zur Mitgliedschaft in einem Channel), die im System gespeichert werden. Die Speicherung dieser Daten ist notwendig, da die Nutzung andernfalls nicht möglich wäre. Die Kommunikationsdaten umfassen auch das Ein- und Austrittsdatum.
7	Besuchte Channels: Hier werden zwecks Kommunikationsaustausch und Abgabe von Protokollen in elektronischer Form besuchte Channels von Kursteilnehmern gebildet, über die die Informationen getauscht werden. Zudem können in solchen Channels an einzelne Personen Aufgaben oder Informationen verteilt werden.

4. Kreis der Betroffenen

<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsmitglieder der Schule • In der Schule tätige Lehrkräfte und Mitarbeiter

- Schüler der angebundenen Schule
- ggf. Eltern

5. Art der regelmäßig zu übermittelnden Daten und deren Empfänger

Lfd. Nr. von Abschnitt 3	Empfänger und Aufgabe, zu deren Erfüllung die Daten übermittelt werden	Rechtsgrundlage der Übermittlung	automatisiertes Abrufverfahren (ja/nein)	Anlass der Übermittlung
Entfällt				

6. Regelfristen für die Löschung der Daten oder für die Prüfung der Löschung

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie Sie für die produktive Nutzung des Nutzers für die schul.cloud relevant sind. Scheidet ein Nutzer/eine Nutzerin aus der Organisation aus, werden alle personenbezogenen Daten gelöscht.

Verlässt ein Schüler/Nutzer die Organisation und löscht dieser seinen schul.cloud-Account, werden in diesem Zuge gleichzeitig alle personenbezogenen Daten gelöscht. Die Benutzer selbst haben die Möglichkeit, ihre hochgeladenen Dateien in der persönlichen Dateiablage selbstständig zu löschen. Eine Anonymisierung des Accounts kann von den Nutzern selbst nicht vorgenommen werden, da die Zuordnung der Nutzer auf der Plattform sonst nicht möglich wäre.

7. Regelfristen für die Löschung der Daten oder für die Prüfung der Löschung

Berechtigte Personen beim Auftraggeber, autorisierte Personen der schul.cloud-Entwicklung, die im System zu Support- und Entwicklungszwecken im Zweifelsfall Zugriff auf die Instanz haben.

8. Bei Auftragsdatenverarbeitung: Auftragnehmer

Schul.cloud ist eine Lern- und Kommunikationsplattform für alle Bildungskontexte, mit der organisationsintern kommuniziert und Lernsettings organisiert werden können. schul.cloud ist als Web-Oberfläche im Browser, als Desktop-Anwendung für Windows und Mac oder als Messenger-App für iOS und Android verfügbar. Mit dem integrierten Echtzeit-Messenger ist die direkte Kommunikation über die Plattform möglich, die integrierte Dateiablage kann von jedem Benutzer als eigene Cloud verwendet werden. Jeder Benutzer erstellt sich einen eigenen Account, die Berechtigungsstufe richtet sich nach dem Registrierungsschlüssel, der von der Lehrkraft erstellt wird. Bei der Erstellung der Accounts werden verschiedene personenbezogene Daten gespeichert, die zur Nutzung benötigt werden (siehe Punkt 3). Die stashcat GmbH mit Sitz Schiffgraben 47 in 30175 Hannover als Auftragnehmer beauftragt den Subunternehmer MIVITEC GmbH mit Sitz in der Wamslerstr. 4 in 81829 München mit der Bereitstellung der Plattform. Die Plattform wird im Hochsicherheits-Datenzentrum der MIVITEC GmbH unter Berücksichtigung der gesetzlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen bereitgestellt.

9. Empfänger vorgesehener Datenübermittlungen in Drittländer

Keine Datenübermittlungen in Drittländer. Alle in der schul.cloud erfassten Daten werden ausschließlich auf den sich in Deutschland befindlichen Hosting-Servern zur Sicherstellung der problemlosen Nutzung der Plattform gespeichert. In keinem Fall gibt es Datenübermittlung in Fremdländer, weder an Firmen, noch an Privatpersonen.